

Presse i n f o r m a t i o n

Bertrandt sichert Sensorfunktionen ab Sensorperformance für eine sichere autonome Mobilität

(Ehningen, 20. August 2020) Der Sicherheitsaspekt autonomer Systeme spielt eine entscheidende Rolle. Demnach steigen die Anforderungen an die Sensoren deutlich an. Bertrandt sichert mit innovativen Testvorgängen in Extremsituationen wie Regen oder Nebel die optimale Leistung von Sensoren im Umfeld autonomer Fahrzeuge ab. Nun setzt das Unternehmen diesbezüglich seine technologische Kompetenz und seine Erfahrung auch bei autonomen Flugsystemen wie Drohnen ein.

LiDAR-Sensoren sind die Schlüsseltechnologie für die Zukunft der Mobilität. So besteht die Hauptfunktion von LiDAR-Sensoren darin, im Sichtfeld den Abstand zwischen sich und anderen Objekten zu messen. In der Automobilindustrie ist diese Technologie für das autonome Fahren und der daraus resultierenden Fahrsicherheit grundlegend – gerade in extremen Wettersituationen. Darüber hinaus sind die LiDAR-Sensoren auch im Bereich der autonomen Flugsysteme bedeutend und nehmen immer mehr zu. „Generell sind die Anforderungen an LiDAR-, Radar- und Kamertechnologien durch die Sicherheitsrelevanz bei autonomen Systemen deutlich gestiegen. Drohnen werden verstärkt in unterschiedlichsten Bereichen, beispielsweise Logistik oder Maintenance, eingesetzt. Wir nutzen unsere Kompetenz und unsere Erfahrung im Bereich der autonomen Fahrzeuge, um diese auch auf Drohnen und andere autonome Flugsysteme zu übertragen“, so Dr. Kolja C. Moreth, Senior Account Manager bei Bertrandt.

Zu den sicherheitsspezifischen Anforderungen zählen unter anderem eine hohe Auflösung der Sensoren, die Erfüllung von Sicherheitsstandards und -normen oder auch die mögliche Industrialisierung zur Kostenreduzierung. Bertrandt verfügt über hochmoderne Testmöglichkeiten in diesem Bereich. So können die Sensoren nach den neuesten Standards und entsprechend der jeweiligen gesetzlichen Vorgaben in ausgewählten Extremsituationen wie Regen oder Nebel getestet werden. Auf den daraus resultierenden Testergebnissen können tiefgründige Analysen durchgeführt werden, die als Basis für die weitere Entwicklung der verschiedenen Systeme genutzt werden.

Bertrandt konnte sich mit der eigenen Innovationsplattform HARRI bereits als einer der führenden Experten sowohl in der Entwicklung als auch im Bereich des Sensor- und ADAS-Testings positionieren. HARRI zeigt die kombinierte Anwendung der aktuellen

Presse i n f o r m a t i o n

Trendthemen Digitalisierung, autonomes Fahren, Vernetzung und Elektromobilität in einem Fahrzeug. Weiterhin demonstriert der Konzern mit der Innovationsplattform seine technischen Kompetenzen entlang der gesamten Wertschöpfungskette für heutige aber auch zukünftige Mobilitätskonzepte.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Bertrandt AG
Birkensee 1
71139 Ehningen

Julia Nonnenmacher
Pressesprecherin
Tel.: +49 7034/656-4037
Fax: +49 7034/656-4242
E-Mail: julia.nonnenmacher@bertrandt.com
www.bertrandt.com